

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft

Ortsgruppe Langenfeld e.V.

Talstraße 40
40764 Langenfeld
Telefon: 02173-149179

Protokoll

über die Ortsgruppentagung
der DLRG Langenfeld
am 19. Mai 2016

Beginn: 19:40 Uhr Ende: 20:10 Uhr
Teilnehmer siehe Teilnehmerliste

1 Begrüßung, Grußworte

Die Vorsitzende Susanne Mey begrüßt die anwesenden Gäste und Mitglieder. Ein besonderer Gruß gilt dem Bürgermeister Frank Schneider, dem Vorstand der SGL Martin Bock und dem Stellvertretenden Leiter des DLRG-Bezirks Kreis Mettmann Jan Lohrum. Zwei langjährige Mitglieder, von denen eines in früheren Zeiten Leiter der Ortsgruppe war, werden besonders begrüßt.

Der Bürgermeister entrichtet ein Grußwort und hebt hierbei besonders das ehrenamtliche Engagement hervor, das – mehr noch als die Schuldenfreiheit – den eigentlichen Reichtum der Stadt darstellt. Hierbei bemerkt Frank Schneider besonders, dass die DLRG der drittgrößte Verein in Langenfeld ist. Auch zu dem Thema Flüchtlinge und die Befürchtung von Ertrinkungsfällen mangels Kenntnis über die Gefahren des Wassers äußert sich der Bürgermeister. Hier sollte erst mal die Entwicklung der Dinge abgewartet werden, ehe spezielle vorbeugende Maßnahmen (z.B. Security) in Angriff genommen werden.

Martin Bock bedankt sich im Namen der SGL für die Unterstützung der Schwimmmeister im Freibad und die hervorragende Zusammenarbeit. Er gibt seiner Hoffnung Ausdruck, dass auch im Jahr 2016 die DLRG als verlässlicher Partner zur Verfügung steht. Auch die gute Nachbarschaft der Vereine und den regen Austausch untereinander hebt Martin Bock hervor.

Jan Lohrum vertritt den Bezirksleiter Thomas Stimmfeld, der sich nach langer Erkrankung wieder zurückgemeldet hat. Er wünscht der Versammlung einen guten Verlauf.

2 Regularien

2.1 Feststellung von Anwesenheit und Stimmrecht

Es werden 36 Anwesende gezählt, davon 31 stimmberechtigte Mitglieder. Damit ist zugleich die Beschlussfähigkeit gem. § 30 Abs. 1 der Satzung gegeben, wonach mindestens 10 % der stimmberechtigten Mitglieder zugegen sein müssen (die Ortsgruppe hat zu diesem Zeitpunkt 233 stimmberechtigte Mitglieder). Etwas später kommen noch zwei Mitglieder hinzu.

2.2 Bestätigung der ordnungsgemäßen Einladung

Die Einladung mit Tagesordnung ist allen stimmberechtigten Mitgliedern fristgerecht schriftlich zugegangen. Die nicht stimmberechtigten Mitglieder waren durch Aushang im Hallenbad und durch Publikation im Internet ebenfalls eingeladen. Die ordnungsgemäße Einladung wird festgestellt.

2.3 Protokoll der letzten OG-Tagung

Das Protokoll der OG-Tagung 2015 ist mit Schreiben vom 22.05.2015 an alle teilnehmenden Mitglieder versandt worden. Es sind keine Einwände innerhalb der gesetzten Frist eingegangen, womit das Protokoll als verabschiedet gilt.

2.4 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungswünsche akzeptiert.

3 Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft

Die Ehrungen nehmen Frank Schneider und Susanne Mey vor. Leider ist trotz ausdrücklicher vorheriger Ansprache von den vier Mitgliedern mit 10jähriger Mitgliedschaft nur eines anwesend.

Für 50jährige Mitgliedschaft soll ein Kamerad geehrt werden, der aber leider wenige Tage zuvor einen Inselurlaub angetreten hat. Der Bürgermeister und die Vorsitzende haben vereinbart, dass die Urkunde nach dessen Rückkehr bei geeigneter Gelegenheit überreicht werden soll.

4 Bericht des Vorstands und Aussprache

Der Bericht lag schriftlich vor. Eine weitere Aussprache zu dem Bericht des Vorstands ist nicht gewünscht.

5 Jahreskassenabschluss 2015

5.1 Aussprache

Der Jahreskassenabschluss für das Jahr 2015 lag der Einladung in komprimierter Form bei. Eine Aussprache wird nicht gewünscht.

5.2 Bericht der Revisoren

Im Namen der Revisoren berichtet Rainer Löhr über die Kassenprüfung, die ohne Beanstandung verlaufen ist, und beantragt die Entlastung des Vorstands.

6 Entlastungen

Dem Vorstand wird einstimmig Entlastung erteilt.

7 Wirtschaftsplan 2017

Der Wirtschaftsplan 2017 lag der Einladung bei. Nach einer Rückfrage zur Position Ausbildung wird der Plan einstimmig angenommen.

8 Beschlussfassung über vorliegende Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

9 Mitteilungen und Anfragen

Die Schatzmeisterin weist darauf hin, dass Ende Mai/Anfang Juni der Beitragseinzug erfolgt.

Ein Teilnehmer bemängelt, dass es 14 Tage zuvor in den Duschen kein warmes Wasser gab. Martin Bock bemerkt, dass es sich hier um einen unvorhersehbaren Defekt an der Steuerung gehandelt hat.

Die Vorsitzende lobt ausdrücklich die Hilfe eines Mitglieds bei der Betreuung unruhiger oder ängstlicher Kinder in der Mittwochstunde und bedankt sich dafür mit einer Flasche Wein.

Der Geschäftsführer gibt bekannt, dass die beiden kürzlich im Hallenbad gedrehten Filme bereits auf der Startseite der DLRG publiziert waren. Die Videos sind mittlerweile durch aktuellere Beiträge ersetzt, können aber jederzeit von der Startseite www.dlrg.de abgerufen werden.

10 Verabschiedung

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt die Vorsitzende die Versammlung, bedankt sich für die rege Beteiligung und wünscht allen Teilnehmern eine gute Heimfahrt.

Susanne Mey
Vorsitzende

Hans-Jürgen Mey
Protokoll